



# Rechenschaftsbericht 2023

://: vom Arbeitsausschuss am 1.3.2024 genehmigt

## 1. Auftrag

Der Arbeitsausschuss ist beauftragt, einen Rechenschaftsbericht über die Tätigkeit der Interparlamentarischen Konferenz der Nordwestschweiz (IPK Nordwestschweiz), aktuell für das Jahr 2023, auszuarbeiten und zuhanden der Parlamente der Mitgliedskantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Jura und Solothurn zu verabschieden.

## 2. Mitglieder

Der IPK Nordwestschweiz gehörten im Jahr 2023 an (Stand Mitte Februar 2023):

Kanton Aargau: Miriam Kosch (ex officio), Lukas Pfisterer (ex officio), Carole Binder-Meury, Hansjörg Erne, Sander Mallien

Kanton Basel-Landschaft: Lucia Mikeler Knaack (ex officio), Pascal Ryf (ex officio), Heinz Lerf, Peter Riebli, Ursula Wyss Thanei

Kanton Basel-Stadt: Claudio Miozzari (ex officio), Bülent Pekerman (ex officio), Catherine Alioth, Balz Herter, Niggi Rechsteiner

Kanton Bern: Francesco Rappa (ex officio), Martin Schlup (ex officio), Sarah Gabi Schönenberger, Christoph Grupp, Walter Schilt (Präsident)

Kanton Jura: Amélie Brahier (ex officio), Pauline Godat (ex officio), Géraldine Beuchat, Pierre Chételat, Claude Gerber

Kanton Solothurn: Marco Lupi (ex officio), Susanne Koch Hauser (ex officio), Kuno Gasser, Jennifer Rohr, Hansueli Wyss

Konferenzsekretariat: Georg Schmidt, Landeskanzlei Basel-Landschaft

Die ständigen Mitglieder bilden das Leitungsgremium der IPK Nordwestschweiz, den sogenannten Arbeitsausschuss. Im Jahr 2023 obliegt das IPK-Präsidium dem Kanton Bern.

### 3.1 IPK-Jahrestagung

Die Jahrestagung der IPK Nordwestschweiz fand am 27. Oktober 2023 unter dem Titel «Unter Strom – die Suche nach der Energiepolitik der Zukunft für Kantone und Gemeinden» im Rathaus Bern statt. Als Referenten sprachen Heinz Wanner, emeritierter Professor der Universität Bern, Christian Glauser, stv. Leiter des Amtes für Umwelt und Energie des Kantons Bern, sowie Cédric Jeanneret, Experte für Energieeinsparungen bei den Services industriels de Genève. Der Anlass verzeichnete insgesamt rund 60 Teilnehmende. Die Veranstaltung wurde nach dem Beitritt des Parlaments des Kantons Jura zur IPK erstmalig zweisprachig durchgeführt, d.h. die Voten der Referenten sowie die Fragen und Diskussionsbeiträge der Teilnehmerinnen und -teilnehmer der Tagung wurden simultan übersetzt. Diese Premiere ging technisch-organisatorisch reibungslos über die Bühne, dies auch dank der Unterstützung durch den Parlamentsdienst des Berner Grossen Rats.

Unmittelbar im Anschluss an die Tagung erstellte der Kern der Arbeitsgruppe, welche die Tagung vorbereitet hatte, erstmals eine Mitteilung mit den wesentlichen Erkenntnissen des Anlasses, welche den Medien zugestellt wurde.

Protokoll, Präsentationen und Medienmitteilung sind auf der [Website der IPK](#) abrufbar.

An der Tagung wurde zudem mit Kantonsrat Kuno Gasser turnusgemäss ein Solothurner Mitglied der IPK zum neuen Präsidenten des Gremiums gewählt.

### **3.2 Arbeitsausschuss/Arbeitsgruppen**

Der Arbeitsausschuss als oberstes Organ der IPK tagte am 17. Februar 2023, erstmals in Anwesenheit der jurassischen Delegation, und legte das Tagungsthema fest.

Eine vom Arbeitsausschuss eingesetzte Arbeitsgruppe, welche die Tagung vorbereiten sollte, traf sich zu vier Sitzungen, an denen teils auch eine Mitarbeiterin des Parlamentsdienstes der Grossen Rats Bern teilnahm. Ausserdem hat diese Arbeitsgruppe im Januar 2024 ein Debriefing vorgenommen.

## **4. Ausblick**

Die nächste Tagung der IPK Nordwestschweiz findet am 25. Oktober 2024 in Solothurn statt.

Bern/Liestal, 5.1.2024

Für die IPK Nordwestschweiz

Der Präsident im Jahr 2023: Walter Schilt

Der Konferenzsekretär: Georg Schmidt

Verteiler:

- Alle Mitglieder der IPK Nordwestschweiz
- Parlamentsdienste der Mitgliedkantone